

INHALT
des Historischen Jahrbuchs 118. Jahrgang 1998

REDAKTIONSNOTIZ II

AUFSÄTZE

Bregnsbo Michael, Gesellschaftsordnung und Staatsgewalt von der Kanzel her gesehen. Die Vermittlung politischer und sozialer Ideen durch dänische Predigten 1750–1848 108–130

Erkens Franz-Reiner, Der Herrscher als gotes drút. Zur Sakralität des ungesalbten ostfränkischen Königs 1–39

Kittel Manfred, Kulturkampf und „Große Depression“. Zum Aufbruch der Bayerischen Nationalkonservativen in der antiliberalen Strömung der 1870er Jahre 131–200

Lepp Claudia, Protestanten feiern ihre Nation – Die kulturprotestantischen Ursprünge des Sedantages 201–222

Rödder Andreas, Staatskunst statt Kriegshandwerk. Probleme der deutschen Vereinigung von 1990 in internationaler Perspektive 223–260

Schnettger Matthias, Italienische Fürsten im deutschen Reichstag? Ein Projekt Friedrich Ludwig von Bergers aus dem Jahr 1723 86–107

Walsh Katherine in Verbindung mit Strnad Alfred A., Eine Erasmianerin im Hause Habsburg: Königin Maria von Ungarn (1505–1558) und die Anfänge der Evangelischen Bewegung 40–85

BEITRÄGE UND BERICHTE

Conze Eckart, Historisierung im Spannungsfeld von Verstehen, Erklären und Bewerten. Drei Neuerscheinungen zur Geschichte des nationalsozialistischen Deutschland 345–352

Decker Rainer, Hintergrund und Verbreitung des Drucks der römischen Hexenprozeß-Instruktion (1657) 277–286

Hertfelder Thomas, Neue Ansichten vom Historismus 361–373

Frenken Ansgar, Heinrich Finke, der Nationalsozialismus und die Zwangsauflösung der Görres-Gesellschaft 287–303

Kissener Michael und Scholtyseck Joachim, Gedenkjahrnachlese. Monographien zum deutschen Widerstand gegen den Nationalsozialismus aus den Jahren 1993–1996 304–344

Löffler Bernhard, Wirtschaftspolitik nach 1945. Bemerkungen zu drei Neuerscheinungen 353–360

Sprenger Kai-Michael, Ein Deperditum Paschalis III. für den gegenpäpstlichen Legaten Christian von Buch? Überlegungen zu einem archäologischen Fund aus Mainz 261–276